

Epidemiologische Information für den Monat Januar 2019

(5 Meldewochen vom 31.12.2018 – 03.02.2019)

Clostridium difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Im Januar wurden 12 schwere Verläufe einer *Clostridium difficile*-Infektion übermittelt. 2 Frauen und 2 Männer im Alter zwischen 47 und 87 Jahren verstarben infolge der Infektion.

Creutzfeld-Jakob-Krankheit (CJK)

Im Berichtsmonat kam die klinische Erkrankung eine 76 Jahre alten Mannes zur Meldung.

Denguefieber

Nach einer Kuba-Reise erkrankte eine 47 Jahre alte Frau.

Enterovirus

Im Berichtszeitraum wurden 46 Infektionen registriert, was einer wöchentlichen Inzidenz von 0,2 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner entsprach. Diese lag somit auf dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes.

32 betroffene Patienten wiesen eine respiratorische und 12 eine gastroenteritische Symptomatik auf. Weitere 2 Erregernachweise wurden ohne bekanntes klinisches Bild erfasst.

Ein 79 Jahre alter Mann erkrankte mit akuter respiratorischer Symptomatik. Trotz intensivmedizinischer Behandlung verstarb der Patient kurz darauf an einer pneumogenen Sepsis bei schwerer Tracheobronchitis.

Haemophilus influenzae

Die 5 im Januar übermittelten Fälle betrafen Erwachsene im Alter zwischen 54 und 89 Jahren. Der Nachweis von *Haemophilus influenzae* gelang bei den Patienten aus der Blutkultur.

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Influenza

Im Berichtszeitraum wurden 1.974 Influenzavirus-Infektionen übermittelt: 1.952-mal Influenza A (davon 412-mal H1N1/pdm09), 13-mal Influenza B sowie 9-mal nicht nach A oder B differenzierte Influenza. Seit Beginn der Influenzasaison in der 40. Meldewoche wurden in Sachsen kumulativ 2.300 Infektionen registriert (Vorjahr 2017/2018: 5.882). Die am häufigsten betroffenen Altersgruppen waren die der Erwachsenen (25 bis 44 Jahre), gefolgt von den Altersgruppen der Kleinkinder (1 bis 4) und Grundschüler. Die meisten Erkrankten waren aktuell nicht gegen Influenza geimpft.

4 Männer und eine Frau im Alter zwischen 64 und 85 Jahren, teils mit bestehenden Grunderkrankungen, verstarben infolge einer Influenza A-Infektion.

Keuchhusten

Im Berichtsmonat Januar kamen 91 Erkrankungen zur Meldung. Zusätzlich wurden 28 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

71 erkrankte Personen (82 %) mit der Erregerangabe *Bordetella pertussis* verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten.

Es kamen 3 Häufungen mit 5 bis 9 Fällen zur Meldung. Einem bereits laufenden Geschehen an einer Schule konnten neue Fälle zugeordnet werden.

Legionellose

Bei den im Berichtsmonat übermittelten Fällen mit Todesfolge handelte es sich um einen 78 Jahre alten Mann sowie eine 83-jährige Frau. Ein weiterer Patient erkrankte mit Pneumonie. Der Erregernachweis wurde jeweils mittels Ag-Nachweis aus Urin geführt. Bei den Betroffenen fanden sich keine Hinweise auf die Infektionsquelle.

Listeriose

Bei den an Listeriose erkrankten Patienten handelte es sich um zwei Frauen und einen Mann im Alter zwischen 81 und 83 Jahren.

Masern

Im ersten Monat des Jahres 2019 kamen 6 Masern-Fälle aus der Stadt Dresden sowie ein Fall aus dem LK Görlitz zur Meldung.

Zunächst erkrankte ein 27-Jähriger nach Rückkehr von den Philippinen. Dieser infizierte seine 22-jährige Lebensgefährtin sowie einen 22-jährigen Mann während seines Aufenthaltes in der Notaufnahme einer Klinik.

Auch bei der Erkrankung einer 22-jährigen Studentin handelte sich um eine importierte Infektion. Die Patientin hatte während ihres Besuches in der Ukraine Kontakt zu an Masern erkrankten Kindern. Nach ihrer Rückkehr hielt sie sich zwei Tage an der Uni auf. Darauffolgend erkrankte eine dortige Angestellte.

Bei zwei weiteren Einzelfällen konnte die Exposition nicht geklärt werden: eine 23-Jährige hielt sich während der Inkubationszeit in Berlin und der Schweiz auf. Außerdem betroffen war ein 40-jähriger deutschlandweit agierender Spediteur.

Keiner der Patienten war jemals gegen Masern geimpft worden.

Bisher wurde das Ergebnis zweier Genotypisierungen bekannt: Exposition auf Philippinen - Genotyp B3, Sequenzvariante 5306; Ukraine – Genotyp D8, weltweit neue Variante.

Meningoenzephalitis, viral

Von den 7 im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren 4 durch Varizella Zoster-, sowie je eine durch Herpes-, Adeno- und Parechovirus bedingt. Betroffen waren ein Säugling sowie Erwachsene im Alter zwischen 44 und 70 Jahren.

Meningokokkenerkrankung, invasiv

Ein 12 Jahre altes Mädchen erkrankte mit meningeealen Zeichen und wurde stationär behandelt. Aus Liquor gelang der Nachweis von Meningokokken der Serogruppe B. Ein zweiter Fall betraf einen einjährigen Jungen, der mit septischem Krankheitsbild hospitalisiert werden musste. Der Nachweis von Meningokokken B gelang aus Blut des Kindes. Beide Betroffenen waren nicht geimpft.

MRSA (invasive Erkrankung)

Die im Berichtsmonat übermittelten 13 Infektionen betrafen Erwachsene zwischen 32 und 89 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt. Ein 84 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

CA-MRSA-Nachweis

Insgesamt wurden 3 Infektionen und 2 Kolonisationen erfasst. Es handelte es sich um zwei Säuglinge, ein 9-jähriges Mädchen sowie Männer im Alter von 22 bzw. 55 Jahren. Die Nachweise erfolgten aus verschiedenen Abstrichen der Patienten. Hinweise auf die mögliche Infektionsquelle ergaben sich nicht.

Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 49 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betrafen jeweils 51 % *Pseudomonas aeruginosa* bzw. 16 % *Klebsiella spp.*

Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Im Vergleich der kumulativen Daten wurden im aktuellen Jahr 11 % mehr Fälle als im Vorjahr (n = 44) übermittelt.

Erreger	01. bis 05. Meldewoche 2019			
	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod
Acinetobacter spp.	1	2	3	-
Enterobacter spp.	4	17	21	-
<i>Escherichia coli</i>	1	6	7	-
<i>Klebsiella spp.</i>	-	8	8	-
<i>Morganella spp.</i>	-	1	1	-
<i>Proteus mirabilis</i>	-	1	1	-
<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	5	20	25	-
Gesamtzahl	10	39	49	-

Tabelle 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im Januar 2019

Norovirus-Gastroenteritis

Im Vergleich zum Vormonat stieg die Zahl der übermittelten Infektionen etwas an (+ 3 %) an. Die Neuerkrankungsrate (6 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner) lag jedoch unter dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes von 7 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner. Es traten 72 Häufungen auf; betroffen waren 26 medizinische Einrichtungen, 25 Seniorenheime, 19 Kindertagesstätten sowie eine Familie und ein Wohnheim.

Es wurden 4 Frauen im Alter zwischen 78 und 93 Jahren als an der Krankheit verstorben registriert, davon zwei im Rahmen von Norovirusausbrüchen in medizinischen Einrichtungen.

Paratyphus

Nach einem 3-wöchigen Aufenthalt in Indien erkrankte ein 46 Jahre alter Mann mit Bauchschmerzen, Fieber und Verstopfung und wurde stationär behandelt. Aus der Blutkultur konnte *S. Paratyphi B* nachgewiesen werden.

Pneumokokken-Infektion (invasiv)

Bei den im Berichtmonat registrierten 51 Infektionen handelte sich bis auf einen 2-jährigen Jungen und einen 15-Jährigen um Erwachsene zwischen 21 und 94 Jahren. Der Erregernachweis gelang aus Blut bzw. in einem Fall mit meningitischem Verlauf aus Liquor der Betroffenen. 2 Männer im Alter von 86 und 89 Jahren verstarben an den Folgen der Infektion.

Rotavirus

Unter den 331 im Berichtmonat erfassten Infektionen wurde der krankheitsbedingte Tod einer 84 Jahre alten Frau übermittelt. Es wurden 6 Häufungen aus jeweils 2 Seniorenheimen, Krankenhäusern und Kindereinrichtungen übermittelt.

Shigellose

Im Berichtmonat kamen 6 Erkrankungen durch *Shigella sonnei* sowie eine durch *Shigella flexneri* zur Meldung. 3 Betroffene machten Angaben zu einer möglichen Auslandsexposition (Ägypten, Indien, Vereinigte Arabische Emirate).

Typhus abdominalis

Ein 12 Jahre alter deutscher Junge, der bei seiner Mutter in Pakistan lebt, erkrankte bereits dort mit unklarem Fieber. Während eines Besuchs bei dem in Deutschland lebenden Vater wurde das Kind zur Abklärung der Symptomatik stationär aufgenommen. Aus der Blutkultur gelang der Nachweis von *S. Typhi*.

Nach der Rückkehr aus Pakistan wurde bei einem 4-Jährigen ebenfalls eine *S. Typhi*-Infektion diagnostiziert. Auch in diesem Fall gelang der Nachweis aus der Blutkultur.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es wurden im Berichtmonat Januar 13 Todesfälle übermittelt. Durch welche Erreger diese verursacht waren, ist der folgenden Tabelle zu entnehmen. Es handelte um Erwachsene im Alter zwischen 60 und 93 Jahren.

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Enterococcus spp.	2	Sepsis, MOV
Escherichia coli	3	Sepsis, MOV
Klebsiella spp.	1	Sepsis
Pseudomonas spp.	1	Pneumonie
Staphylococcus spp.	5	Sepsis, Nierenversagen
Streptococcus spp.	1	Sepsis

Tabelle 2: Todesfälle gemäß IfSGMeldeVO § 1 (2) im Januar 2019

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen*

Monatsbericht Januar 2019 und kumulativer Stand 1. – 5. Meldewoche (MW) 2019

2019 – Stand 22.02.2019

2018 – Stand 22.02.2019

	Januar		kumulativ			
	01. - 05. MW 2019		1. - 5. MW 2019		01. - 05. MW 2018	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	143		143		246	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	178		178		168	
Adenovirus-Konjunktivitis	9		9		17	
Amöbenruhr	1		1		5	
Astrovirus-Enteritis	323		323		182	
Borreliose	62		62		75	
Campylobacter-Enteritis	406		406		391	
Chlamydia trachomatis-Infektion	399		399		422	
Clostridium difficile-Enteritis	355		355		491	
Clostridium difficile-Infektion - schwerer Verlauf	12	4	12	4	14	5
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	1		1			
Denguefieber	1		1			
EHEC-Erkrankung	11		11		17	
Enterovirus-Infektion	46	1	46	1	43	
Escherichia coli-Enteritis	68		68		54	
Gasbrand					2	1
Giardiasis	25		25		32	
Gonorrhoe	86		86		73	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	225		225		278	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	5		5		6	
Hepatitis A					1	
Hepatitis B	9		9		16	
Hepatitis C	21		21		16	
Hepatitis E	23		23		23	
Herpes zoster	192		192		143	
Influenza	1.974	5	1.974	5	5.536	7
Keuchhusten	91		91		120	
Kryptosporidiose	9		9		4	
Legionellose	3	2	3	2	4	
Leptospirose					1	
Listeriose	3		3		3	
Malaria					3	1
Masern	7		7			
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	2		2		2	
MRE ¹⁾ -Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	49		49	1	44	1
MRSA ²⁾ -Infektion, invasiv	13	1	13	1	19	1
CA ³⁾ MRSA-Nachweis	5		5		8	
Mumps					1	
Mycoplasma hominis-Infektion	100		100		122	
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch	106		106		389	
Norovirus-Enteritis	1.136	4	1.136	4	1.639	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	171		171		51	
Paratyphus	1		1			
Parvovirus B19-Infektion	3		3		14	

	Januar		kumulativ			
	01. - 05. MW 2019		1. - 5. MW 2019		01. - 05. MW 2018	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	51	2	51	2	57	1
Rotavirus-Erkrankung	331	1	331	1	383	1
Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion	1.216		1.216		599	1
Salmonellose	68		68		77	
Scharlach	388		388		288	
Shigellose	7		7		2	
Syphilis	27		27		21	
Toxoplasmose	5		5		4	
Tuberkulose	11		11		14	
Typhus abdominalis	2		2		1	
Windpocken	184		184		332	
Yersiniose	34		34		62	
Zikavirus-Infektion					1	
Zytomegalievirus-Infektion	35		35		47	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		13		13		18

T = Todesfälle

¹⁾ Multiresistente Erreger

²⁾ Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus

³⁾ Community-Acquired

* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).